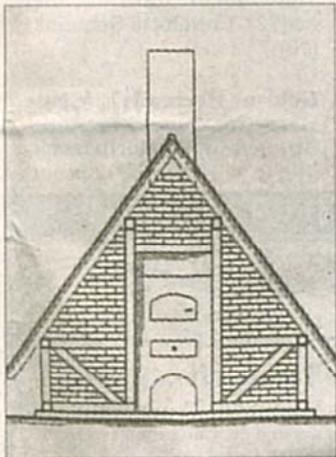


## Neues Projekt

## Backofen soll an den Friedensplatz

**Rottmersleben.** (msc). Einen öffentlichen Backofen will die Gemeinde am Platz des Friedens bauen. „Möglich wird das Projekt durch die Unterstützung von ortsansässigen Firmen und Bürgern. So haben die Firma Lübke, Firma Jacob und die Zimmerei Meierding aus Haldensleben sowie der frühere Rottmersleber Werner Behrens den Backofenbau gesponsert“, teilte der Bürgermeister mit. Premiere soll der Ofen feiern, wenn am 9. November ein großes Schlachtfest in Rottmersleben steigt, zu dem auch Ministerpräsident Wolfgang Böhmer und Agrarministerin Petra Wernicke eingeladen sind. „Dann werden wir im Backofen Holunderrippchen zaubern“, verriet Weitz. Möglicherweise will sich auch die Holli-Holler-Damentruppe im Schlachten probieren. Die Damen aus allen Hohe-Börde-Gemeinden hatten sich beim Holunderblütenfest zum ersten Mal gefunden und viel Spaß miteinander gehabt. Zu ihnen zählt auch Verwaltungsamtsleiterin Steffi Trittel. Sie berichtete am Mittwoch im Kulturausschuss der Hohen Börde über die jüngste Idee. „Wir Frauen wollen uns im Schlachten probieren, einfach das gemeinsam erleben, was schon seit Jahrhunderten bei uns in der Börde gemacht wird.“



So sieht der öffentliche Backofen von Rottmersleben im Entwurf aus. Repro: Maik Schulz



## Elfen aus dem Paradies lauschen „Märchentante“ Uschi

Zu einer Lesestunde in den Märchengarten des Holunderkontors lud gestern Ursula E. Duchrow die Knirpse des Niederdodeleber „Kinderparadieses“ ein. Die Kinder hatten sich als Holunderelfen verkleidet und lauschten den Märchen, Mythen und Sagen aus dem Hollerbusch und

vom Fliedermütterchen. Beim Auftakt des Holunderblütenfestes im Juni hatten die kleinen Elfen die Gäste im Märchengarten verzaubert. Zum Dank entführte „Tante Uschi“ die Kinder nun ins Reich der Fabelwesen, Kräuterfeen und in die Welt der schwarzen Beeren. Foto: Maik Schulz

